

Presseinformation

18. Oktober 2011

Theater, Kabarett, Lesungen und mehr

Von „Mittelreich“ bis „39 Stufen“

Morgen, Mittwoch, 19. Oktober, wird im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten das Literaturfestival „Blätterwirbel“ fortgesetzt: Ab 19.30 Uhr liest Josef Bierbichler aus seinem neuen Buch „Mittelreich“. Am Donnerstag, 20. Oktober, lesen dann in der Theaterwerkstatt des Landestheaters im Rahmen von „Residenz in der Werkstatt“ die österreichischen Autoren Peter Henisch („Großes Finale für Novak“) und Peter Rosei („Geld“); Beginn ist wiederum um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/> bzw. beim Residenz Verlag unter 02742/802-1612 und e-mail n.alfons@residenzverlag.at.

In der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten liest Alfred Komarek morgen, Mittwoch, 19. Oktober, ab 18 Uhr aus seinen neuen Kriminalgeschichten „Zwölf mal Polt“. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12847, e-mail post.k3@noel.gv.at und www.noel.gv.at/landesbibliothek bzw. <http://www.noelb.at/>.

Ebenfalls morgen, Mittwoch, 19. Oktober, lädt das Essl Museum in Klosterneuburg im Rahmen seines Literaturprogramms zur Ausstellung „Schönheit und Vergänglichkeit“ ab 19 Uhr zu einer Lesung von Andrea Grill aus ihrem Drama „Schön und Schwarz“. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail info@essl.museum und <http://www.essl.museum/>.

Im Veranstaltungszentrum Z 2000 in Stockerau präsentiert die Operettenbühne Wien morgen, Mittwoch, 19. Oktober, ab 19.30 Uhr Eduard Künnekes Operette „Der Vetter aus Dingsda“. Nähere Informationen und Karten beim Kulturamt im Rathaus Stockerau unter 02266/676 89 und <http://www.stockerau.gv.at/>.

Für Menschen, die beruflich mit Demenzkranken zu tun haben bzw. Angehörige oder Freunde von Demenzkranken sind, sowie alle, die Interesse am Thema haben, spielt das SOG. Theater Wiener Neustadt am Donnerstag, 20. Oktober, ab 19 Uhr im Theater im Neukloster in Wiener Neustadt „Das Theater mit der

Presseinformation

Demenz", wobei das Publikum die Möglichkeit hat, eigene Erfahrungen einzubringen. Karten im Bildungszentrum St. Bernhard unter 03633/291 31 und e-mail st.bernhard@edw.or.at; nähere Informationen beim SOG. Theater unter 02622/870 31, e-mail office@sog-theater.at und <http://www.sog-theater.at/>.

Am Donnerstag, 20. Oktober, veranstaltet auch die Fachhochschule St. Pölten im Rahmen der Aktion „Österreich liest - Treffpunkt Bibliothek" eine multimediale Lesung. Ab 19 Uhr stellen dabei Wolfgang Beyer und Monica Ladurner im Audimax ihr Werk „Im Swing gegen den Gleichschritt - Die Jugend, der Jazz und die Nazis" vor und präsentieren Szenen aus dem gleichnamigen Film. Nähere Informationen bei der Fachhochschule St. Pölten unter 02742/31 32 28-269, e-mail barbara.pullirsch@fhstp.ac.at und <http://www.fhstp.ac.at/>.

Im Cinema Paradiso in St. Pölten wiederum präsentiert die Fachhochschule St. Pölten am Donnerstag, 20. Oktober, ab 18 Uhr unter dem Titel „Kino für die Ohren - Film ohne Bild" preisgekrönte Hörspiele. Am Freitag, 21. Oktober, prämiiert dann die Literarische Gesellschaft St. Pölten im Cinema Paradiso ab 22 Uhr die Preisträger des Literaturwettbewerbs „Litarena 5" und stellt die neue Ausgabe der Literaturzeitschrift „etcetera" vor. Am Montag, 24. Oktober, schließlich liest Daniel Glattauer ab 20.15 Uhr aus seinem Buch „Mama, jetzt nicht!". Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00 und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Im Rahmen des diesjährigen „Blätterwirbels" lesen auch am Donnerstag, 20., und Freitag, 21. Oktober, jeweils ab 9 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten Susanne Ayoub, Stefan Slupetzky, Jutta Treiber und Florian Scheuba. Am Sonntag, 23. Oktober, präsentiert dann Beatrix Müller-Kampel ab 11 Uhr im Stadtmuseum ihre Anthologie „Williges Fleisch, schwaches Federvieh. Das österreichische Literaturkochbuch". Nähere Informationen beim Stadtmuseum St. Pölten unter 02742/333-2643 und <http://www.stadtmuseum-stpoelten.at/>.

Eine Lesung gibt es am Donnerstag, 20. Oktober, auch im Brandlhof in Radlbrunn: Ab 19.30 Uhr liest im Rahmen von „ARTSchmidatal" die niederösterreichische Autorin Bettina Kiraly (Betty Kay) aus „Beziehungsweisen" über nachdenklich machende und kriminelle Aspekte der Liebe. Nähere Informationen beim Brandlhof unter 02956/812 22.

Das Wald4tler Hoftheater in Pürbach hat von Donnerstag, 20., bis Samstag, 22. Oktober, eine weitere Aufführungsserie von „Molly Sweeny" des irischen Dramatikers Brian Friel auf dem Spielplan. Beginn ist jeweils um 20.15 Uhr;

Presseinformation

nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/784 69, e-mail wki@w4hoftheater.co.at und <http://www.w4hoftheater.co.at/>.

Mit dreistimmigem Klang und dreifacher Weiblichkeit präsentieren die Dornrosen am Donnerstag, 20. Oktober, in der Bühne im Hof in St. Pölten ihr neues Musikkabarett-Programm „Volle Kanne“. Am Freitag, 21. Oktober, servieren dann Brigitte Neumeister und Wolfgang Böck ihr aktuelles Kabarettprogramm „Gulasch mit Himbeersaft“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk erzählt das Schmetterlinge-Kindertheater am Donnerstag, 20. Oktober, ab 16 Uhr in „Pfoten weg von Jack“ die Geschichte einer großen Hundefreundschaft zwischen dem Streuner Jack und dem wohlbehüteten kleinen Mischling Floh. Am Dienstag, 25. Oktober, ist ab 20 Uhr Eva Maria Marold mit ihrem Kabarettprogramm „Working Mom“ zu Gast in der Kulturwerkstatt. Nähere Informationen und Karten unter 02752/540 60 und <http://www.kultur-melk.at/>.

„Oh, ihr Komödianten“ nennt sich das neue Programm von Ernst Stankovski, mit dem der Schauspieler, Entertainer, Musiker und Autor am Freitag, 21. Oktober, ab 20 Uhr im Theater Forum Schwechat mittels eigener Texte und Chansons sowie Auszügen aus Werken Ferdinand Raimunds, Johann Nestroys u. a. ein Resümee seines Theaterlebens zieht. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und <http://www.forumschwechat.com/>.

Am Freitag, 21. Oktober, lädt auch der Verein Pölla Aktiv ab 19.30 Uhr zu einem Vortrag von Dr. Ralph Andraschek-Holzer ins Museum für Alltagsgeschichte in Neupölla. Der Leiter der Topographischen Sammlung der NÖ Landesbibliothek wird dabei unter dem Titel „Neue Wege zu alten Ansichten“ alte Bilder der Burgruinen Schauenstein sowie Dobra vorstellen und kommentieren. Nähere Informationen beim Institut für Kunstgeschichte der Universität Wien unter 01/4277-41450, Dr. Friedrich Polleroß, und e-mail friedrich.polleross@univie.ac.at.

In der Römerhalle in Zeiselmauer sind am Freitag, 21. Oktober, ab 20 Uhr die Stehaufmandln mit ihrem Heurigenkabarett zu Gast. Karten unter der Infohotline 0699/117 23 248; nähere Informationen beim Tullnerfelder Kulturverein unter 0699/113 51 166, e-mail mvm@mvmfranzmuellner.at und <http://www.tullnerfelder-kulturverein.at/>.

Presseinformation

Das Schicksal, die Ängste und Träume von drei Näherinnen in einem zukünftigen Österreich, das zu einem Billiglohnland geworden ist, zeigt das Stück „Man muss dankbar sein“ von Volker Schmidt im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya. Gespielt wird am Freitag, 21., und Samstag, 22. Oktober, jeweils ab 20 Uhr bzw. am Sonntag, 23. Oktober, ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

Das Stockerauer Lenautheater zeigt am Samstag, 22. Oktober, ab 20 Uhr im Belvedereschlössl von Stockerau „Von Wassertrompetern und Dienstfischen“, ein Fritz-von-Herzmanovsky-Orlando-Programm, das Einblicke in die skurrilen Seiten des alten Wien und der k.u.k. Monarchie gewährt. Nähere Informationen und Karten unter 0699/133 900 01, e-mail karten@lenautheater.at und <http://www.lenautheater.at/>.

An der Bühne Baden feiert am Samstag, 22. Oktober, um 19.30 Uhr Charles Gounods Oper „Faust“ Premiere (Inszenierung: Robert Herzl, musikalische Leitung: Franz Josef Breznik). Folgetermine der deutschen Fassung mit gesprochenen Dialogen: 27. und 29. Oktober sowie 4., 5., 11., 12., 24. und 25. November jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 23. und 30. Oktober sowie 13. November jeweils ab 15 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22 5 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und <http://www.buehnebaden.at/>.

Ebenfalls am Samstag, 22. Oktober, ist ab 19.30 Uhr im Pfarrsaal von Staats erstmals der komische Thriller „Gestrandet“ zu sehen, bei dem zwei Freundinnen auf einem Wochenendausflug unter dem Bett einen Koffer mit Knochen entdecken. Die Theatergruppe Staats spielt weiters am Samstag, 29. Oktober, ab 19.30 Uhr sowie am Sonntag, 23., Mittwoch, 26., und Sonntag, 30. Oktober, jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0699/102 34 997 und e-mail theatergruppe-staatz@gmx.at.

Die Theatergruppe Oeynhausen indes zeigt am Samstag, 22. Oktober, ab 19.30 Uhr im Georg-Schütz-Saal in Traiskirchen-Oeynhausen „Das rotseidene Höserl“. Folgetermine: Samstag, 29. Oktober, ab 19.30 Uhr sowie Sonntag, 23. und 30. Oktober, jeweils ab 15.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0676/314 95 12 oder 0699/187 92 245.

„Außer Spesen nichts gewesen“ heißt es am Samstag, 22. Oktober, ab 19.30 Uhr im Gasthaussaal Hörersdorf. Der Theaterverein Laienbühne Hörersdorf zeigt sein Stück außerdem am Sonntag, 23. Oktober, ab 17 Uhr sowie am Dienstag, 25.

Presseinformation

Oktober, ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt Mistelbach unter 02572/2515-5262 und <http://www.mistelbach.at/>.

Die Theatergruppe Lampenfieber bringt am Samstag, 22. Oktober, im Gasthaus Breinreich in Wittau sowie am Montag, 25. Oktober, im Schüttkasten Ebenthal die Komödie „Der Meisterboxer“ von Carl Martern und Otto Schwartz zur Aufführung. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 0664/173 43 24, e-mail bestellung@lampenfieber.at und <http://www.lampenfieber.at/>.

Im Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn sind am Dienstag, 25. Oktober, ab 20 Uhr Herbert Steinböck und Thomas M. Strobl mit ihrem Kabarettprogramm „Tralala“ zu Gast. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und <http://www.buehnenwirtshaus.at/>.

Schließlich gastiert am Dienstag, 25. Oktober, ab 19.30 Uhr das Schauspielhaus Salzburg im Stadttheater Wiener Neustadt und zeigt „39 Stufen“ von Alfred Hitchcock und John Buchan. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21 bzw. 02622/373-910 und e-mail kulturamt@wiener-neustadt.at.